

1. Betonfertiggaragen

Konstruktion

Boden, Wände und Decke werden in einem Guss in Stahlbeton der Güteklasse C35/45 gefertigt. Die Wandstärken betragen mindestens 8 cm. Die Wände verlaufen von oben nach unten senkrecht und haben im Randbereich Verstärkungen zum Boden und der Decke.

Der Boden ist aus Vollbeton, handabgerieben, freitragend und hat ein leichtes Gefälle zum Tor. Trotz dieser Tatsache kann bedingt durch die freitragende Konstruktion eine Pfützenbildung nicht ausgeschlossen werden. Die 1-Tor-Doppelgaragen und XXL-Garagen erhalten einen schalungsglatten, waagerechten Betonboden. Tausalz kann zu oberflächlichen Betonschäden führen, wir empfehlen besonders im Winter die Garage regelmäßig auszufegen. Die zulässige Belastung des Bodens gilt für Fahrzeuge bis 2,5 t Gesamtgewicht. Eine punktuelle Belastung darf ohne Lastverteilung 350 kg/m² nicht überschreiten. Auf Wunsch kann der Boden verstärkt werden.

Innenwände erhalten einen hellen, wischfesten Anstrich mit Sprengelung. Sie können schalungsbedingte Verlängerungsstöße und vertiefte Luftblasen, sog. Lunker, aufweisen.

Die Wände können bis zu einer Höhe von 0,50 m mit Erdreich angefüllt werden, eine fachgerechte Abdichtung ist bauseits erforderlich. Auf Wunsch können die Wände verstärkt werden.

Dachabdichtung

Das Dach hat ein ca. 1%-Gefälle nach hinten und eine umlaufend an geformte Betonattika. Das Dach wird vollflächig grundiert und mit einer beschieferten, glasfaserverstärkten Bitumen-Schweißbahn abgedichtet. Die Abdichtung ist UV-beständig.

Das Dach ist für eine Flächenlast von 2,5 kN/m² ausgelegt. Es ist für Reinigungszwecke begehbar. Eine Pfützenbildung ist nach DIN EN 13978 zulässig. Für eine Terrassen- oder PKW-Nutzung sowie intensive Begrünung ist eine konstruktive Verstärkung erforderlich.

Dachfugen aneinander gesetzter Garagen werden mit einer Bitumen-Schweißbahn abgedichtet. Senkrechte Fugen werden mit weißen Kunststoff-Klemmprofilen abgedeckt. Das gilt nicht für Fugen zu angrenzenden Gebäuden.

Dachentwässerung

Dacheinlauf mit Laubfang, das HT-Fallrohr Durchmesser 70 mm wird innenliegend montiert. Entwässerung durch den Boden oder durch die Rück- oder Seitenwand. Lage des Anschlußstutzens nach Wahl. Ohne Anschluss an die Kanalisation.

Be- und Entlüftung

Lüftungsöffnungen befinden sich in der Rück- und/oder den Seitenwänden. Die Öffnungen werden mit Kunststoffsieben innen und außen versehen. Die Garage verfügt somit über eine Längst- und Querbelüftung. Auf Wunsch können Dunsthüte im Dach eingebaut werden. Die Bildung von Schwitzwasser bei besonderen Witterungs- und Temperaturunterschieden ist nicht auszuschließen. Dies ist kein Mangel, wir empfehlen in diesen Fällen eine intensive Belüftung.

Ausstattung

Zum Schutz der Autotüren liegen der Garage Türanschlagleisten bei, die bauseits anzukleben sind. Auf der amtlich vorgeschriebenen Beschilderung befinden sich ein Typenschild und ein Service-Heft mit Pflegehinweisen und allgemeinen Informationen zur Garage.

Abweichungen: Garagen XXL und 1-Tor-Doppelgaragen haben einen waagerechten, schalungsglatten Betonboden.

2. Garagen auf Maß

Konstruktion

Boden, Wände und Decke werden in Einzelteilen in Stahlbeton der Güteklasse C35/45 gefertigt. Die Wandstärken betragen mindestens 8 cm. Die Bodenplatte ist als tragendes Element ausgebildet und hat eine schalungsglatte Oberfläche. Zulässige Belastung des Bodens gilt für Fahrzeuge bis 2,5 t Gesamtgewicht. Eine punktuelle Belastung darf ohne Lastverteilung 350 kg/m² nicht überschreiten. Auf Wunsch kann der Boden verstärkt werden.

Seitenwände als ganzflächige, möglichst fugenlose Wandelemente. Außen schalungsglatt, innen handabgeriebene Innenflächen. Individuell planbare Toröffnungen entsprechend der Garagengröße.

Das Dach hat ein Gefälle nach hinten oder vorne.

Außenwände

Sind in der Oberfläche Beton schalungsglatt gefertigt, gegen Aufpreis mit einem Acrylschichtputz oder Kratzputzstruktur möglich.

Fundamente

Gründung der Bodenplatte auf bauseits erstellter Kies- bzw. Schotterschicht mit Feinsplittplanum. Alternativ auf Streifenfundamenten.

Montage und Transport

Anlieferung und Transport durch Spezialtransporter. Im Preis enthalten ist die Montage mit einem 25-to Autokran. Die Zuwegung und Standfläche zum/am Aufstellungsort müssen für Schwerlastverkehr (Radlast ca. 9 to. pro Achse) auch bei Nässe geeignet sein. Kosten für evtl. erforderliche Straßensperrungen und Genehmigungen sind bauseits zu tragen.

3. Zusatzleistungen gegen Aufpreis nach Angebot

Außenputz

Außenwände werden mit der REKERSSKIN versehen. Sie besteht aus einer zähen Verbindungsmasse, einer flexiblen Glassfliesmatte und einen regenabweisenden, faserverstärkten Acryl-Spritzputz, Körnung 2.0, Farbton weiß. Auf Wunsch sind weitere Farbtöne möglich.

Außenwände mit Erdberührung müssen fachgerecht abgedichtet werden. Auf Wunsch wird nach Kundenangaben im Werk eine bituminöse Abdichtung als Anstrich oder Schweißbahn aufgebracht.

Nach Montage der Garage muss diese Abdichtung bauseits vor mechanischen Beschädigungen durch z.B. eine Drainplatte oder Noppenbahn vor direktem Kontakt mit dem Erdreich geschützt werden.

Garagentor

Stahlschwinger, Tor- und Torblattrahmen aus feuerverzinktem Feinblech, mit Einbrenn-Pulverbeschichtung auf Polyesterbasis Grundlackiert, Mehrfachfedersystem und Griff schwarz, Farbton verkehrsweiß, ähnlich RAL 9016.

Weitere Tore, Türen und Fenster

Auf Wunsch sind zahlreiche Sektional- oder Sondertore in diversen Farbtönen möglich.

Türen sind immer nach außen öffnend und haben einen Anschlag DIN links oder rechts. Serienmäßig ist der Farbton verkehrsweiß RAL 9016, andere Farbtöne nach Wahl. Die Stahlsickentür hat Lüftungsöffnungen, die unter besonderen Witterungsbedingungen den Einlass von Feuchtigkeit ermöglichen. Dies ist kein Mangel.

Der Einbau von Türen und Fenster ist in der Rück- oder Seitenwand nach den statischen Vorgaben möglich. Die angegebenen Maße sind Rohbaumaße, die lichten Durchgangsmaße weichen ab. Die Beschreibung der Einbausituation erfolgt aus der Sichtweise: Blick von vorne auf die Garage.

Torantriebe

Sie werden im Werk eingebaut und eingestellt. Nach einer anfänglichen Benutzungszeit kann es erforderlich sein, eine Neueinstellung vorzunehmen. Dies muss bauseits nach den beiliegenden Wartungs- und Bedienungsanleitungen der einzelnen Hersteller erfolgen.

Elektroinstallation

Die Beleuchtung sowie Schalter und Steckdosen befinden sich nach der Beschreibung der Varianten 1 – 3 unter Putz, und können auf Wunsch weiter ergänzt werden. Nach Montage der Garage ist unter Einhaltung der VDE-Vorschriften das Erdkabel an die Verteilerdose von bauseits beauftragtem Fachpersonal anzuschließen.

Aussparungen

Durchgangsöffnung bei Doppelgaragen, Boden, Decken- oder Wandaussparungen werden nach den statischen Möglichkeiten ausgeführt und sind auftragsbezogen definiert. Mögliche Fugen innerhalb der Garagen werden mit Kunststoffklemmprofilen geschlossen.

Verstärkungen und Isolierung

Boden, Decken- oder Wandverstärkungen nach statischen Möglichkeiten. Außenwände mit Erdberührung müssen fachgerecht abgedichtet werden. Auf Wunsch wird nach Kundenangaben im Werk eine bituminöse Abdichtung als Anstrich oder Schweißbahn aufgebracht. Nach Montage der Garage muss diese Abdichtung bauseits vor mechanischen Beschädigungen durch z.B. eine Drainplatte oder Noppenbahn vor direktem Kontakt mit dem Erdreich geschützt werden.

Dach

Ein Dachrandprofil aus Alu- oder Kunststoff kann die Garage zusätzlich schützen. Optional kann das Dach mit einer wurzelfesten Dachbeschichtung für eine spätere bauseitige Begrünung versehen werden. Ebenso können Anker für die Fußpfetten bei Sattel- oder Walmdach eingebaut werden. Die statischen Bedingungen zum Aufbau sind im Einzelfall von Rekers zu prüfen und dürfen nur nach unseren Vorgaben montiert werden.

Fundamente

Wenn Rekers beauftragt wird, kann diese Leistung durch Subunternehmer erfolgen. Die Fundamente werden frostfrei gegründet, max. 80 cm tief. Voraussetzung ist eine Bodenpressung von min 200 kN/m² und eine Bodenklasse 3-5. Falls das bauseits zu erstellende Planum (d.h. Garagenfläche -25 cm unter gewünschter Oberkante Garagenboden) vorhanden ist, wird der Erdaushub zwischen den Fundamenten verteilt, ansonsten neben der Garage gelagert, ohne Abfuhr. Mehrleistungen wie Höher- oder Tiefergründungen oder das Erstellen des Planums kann gegen Mehrpreis erfolgen.

Fundamente können auch bauseits erstellt werden, dann nach Vorgabe eines Rekers-Fundamentplanes. Wenn Rekers- Mitarbeiter diese kontrollieren, ist dies lediglich eine Sichtabnahme, die sich jedoch nicht auf die verwendeten Materialien oder Tragfähigkeit des Baugrundes beziehen.

4. Leistungen des Auftraggebers

Die Grenzabsteckung erfolgt durch einen bauseits beauftragten Vermesser, die Grenzangaben und Höhenlagen sind ausreichend zu markieren und zu sichern. Nach Montage der Garage ist die Entwässerung anzuschließen.

Technische Änderungen vorbehalten.

Weiterhin maßgeblich sind die Allgemeinen und besonderen Geschäftsbedingungen der REKERS GmbH & Co. KG.

Rekers Betonwerk GmbH & Co. KG
Portlandstr. 15
48480 Spelle

Telefon: 05977 / 71-0
Fax: 05977 / 71-190

Email: info@rekers-beton.de
Internet: www.rekers-beton.de



REKERS Produkte unterliegen der
Fremd- und Eigenüberwachung.
Wir sind berechtigt das
Gütezeichen zu verwenden.

